



### Planungen der Institute zum Thema Krieg in der Ukraine

Die jeweiligen Veranstaltungen werden unten im Fließtext noch genauer beschrieben!

Datum	Art der Veranstaltung	Name der Veranstaltung	Institut
07.03. – 14.03.2022 (bereits stattgefunden)	Projektion eines Zitats	Zitat: War is terrorism, magnified a hundred times mit Friedenstaube der ukrainischen Künstlerin Maria Primaschenko	NS-Dokuzentrum
08.03.2022 (bereits stattgefunden)	Benefizveranstaltung	München huift	Deutsches Theater
08.03.2022 (bereits stattgefunden)	Benefizkonzert	Benefizkonzert zugunsten der Ukraine	Münchner Philharmoniker
08.03.2022 (bereits stattgefunden)	Benefizveranstaltung/Gespräch	LGBTIQ* in der Ukraine – Wie wir jetzt helfen können!	Pasinger Fabrik GmbH in Zusammenarbeit mit MunichKyivQueer
12.03.2022 (bereits stattgefunden)	Lesung und Gespräch	„Glauben Sie an unsere Tapferkeit“ – Ein Abend mit Oksana Sabuschko	Veranstaltungskooperation der Münchner Stadtbibliothek mit dem Literaturhaus, dem Kulturreferat, Buchhandlung Lehmkuhl
13.03.2022 (bereits stattgefunden)	Aktionstag	Freier Eintritt – aus Solidarität ins Museum (statt des Eintritts wurde um Spenden für die Ukraine Hilfe gebeten)	Villa Stuck, Münchner Stadtmuseum, Lenbachhaus
13.03.2022 (bereits stattgefunden)	Benefizkonzert	Friedenskonzert Kammerorchester „Ukraina München“	Münchner Volkstheater
14.03.2022 (bereits stattgefunden)	Gespräch	Ukraine im Krieg	Re-Stream einer Veranstaltung des Stuttgarter Literaturhauses und der Bpb
20.03.2022	Aktionstag für Kinder	Tag der offenen Schauburg	Schauburg
Ab 23.03.2022 (flexible Aufnahme bereits ab sofort)	Deutschkurs	Deutsch A1.1 Standardkurs für Jugendliche aus der Ukraine	MVHS
Ab 23.03.2022 (flexible Aufnahme bereits ab sofort)	Deutschkurs	Deutsch A1.1 Standardkurs für Ukrainer*innen	MVHS



30.03.2022	Gespräch	„Putins Krieg gegen die Ukraine – Was tun?“ mit Christian Ude	MVHS
28.04.2022	Buchpräsentation	Franziska Davis, Ekaterina Makhotina: Offene Wunden Osteuropas, Reisen zu den Erinnerungsorten des Zweiten Weltkriegs	NS-Dokuzentrum
29.09.2022 – Februar 2023	Ausstellung	Radio Free Europe - Stimmen aus München im Kalten Krieg	Münchner Stadtmuseum
06. und 07.10.2022	Wissenschaftliche Tagung	"Das osteuropäische München in der Nachkriegszeit und im Kalten Krieg, 1945– 1989"	Münchner Stadtmuseum
07.07. – 24.07. 2022	Filmfestival	Internationales Stummfilmfestival mit ukrainischen Filmemacher*innen	Filmmuseum des Münchner Stadtmuseums

### **Abteilung 1 – KULT:**

Fördert die Veranstaltung am 12.3. im Literaturhaus ("Glauben Sie an unsere Tapferkeit" - ein Abend mit Oksana Sabuschko) sowie am 13.3. im Volkstheater (Benefizkonzert mit dem Ukrainischen Kammerorchester) und bieten ferner den Zuschussnehmern an, bei der Planung und Realisierung weiterer Solidaritätsveranstaltungen zu unterstützen.

### **Abteilung 2 - KULT:**

Das Team 1 hat die Stadtteilkulturhäuser letzte Woche entsprechend angeschrieben und um Unterstützung auf den Websites gebeten.

Aktuell ist die LUISE und die benachbarte Schule eine Akut-Notunterkunft.

### **Abteilung 3 – KULT:**

Werden mit Beschluss des KA am Donnerstag die Zuschussmittel für Muich-Kyiv-Queer für humanitäre Hilfszwecke in Kyjiw zugunsten der LGBTIQ\*-Community umwidmen lassen.

Die Residencies sind das nächste Jahr komplett belegt, weshalb leider keine Unterbringung möglich ist. Trotzdem wäre es gut, wenn wir im begründeten Einzelfall (z.B. bei Ausfall einer geplanten Belegung, bei Anfragen ehemaliger Stipendiat\*innen, zur absehbaren "Zwischenunterbringung" etc.) kurzfristig und unbürokratisch Künstler\*innen für kurze Zeit aufnehmen dürften. Perspektivisch wäre auch eine Sonderausschreibung für ukrainische Künstler\*innen vorstellbar - allerdings hängt das stark davon ab, wie dann (nach derzeitiger Planung frühestens für 2025 möglich) die Rahmenbedingungen sind.



Für verfolgte Schriftsteller\*innen bieten wir in Kooperation mit dem PEN im Rahmen des Writers in Exil eine Wohnung in München an, in die natürlich auch Schriftsteller\*innen aus der Ukraine aufgenommen werden können. Allerdings sind auch hier die Planungsvorläufe lang (die Gäste bleiben i.d.R. zwei bis drei Jahre da), so dass diese Option erst mittelfristig greifen könnte. Außerdem erfolgt die Vergabe durch den PEN.

### **Münchener Volkstheater:**

Das Münchener Volkstheater hat

- den Bühnenturm in den Farben gelb und blau angeleuchtet
- unter dem Motto „Helfen helfen“ Sachspenden und Medikamente gesammelt, die Medikamente wurden vom itw der LMU angeholt und sind bereits in der Ukraine, die Sachspenden auf dem Weg.
- am 13.3. findet ein Friedenskonzert statt. Um 19 Uhr und 21 Uhr spielt das Ukrainische Kammerorchester München ein Benefizkonzert. Die Freunde des Münchener Volkstheaters sammeln Spenden. Das Geld geht an des Konto der LH München.
- gemeinsam mit dem Residenztheater und den Münchener Kammerspielen wird überlegt in Zukunft einen Raum als Begegnungsstätte zur Verfügung zu stellen
- der Freundeskreis des Münchener Volkstheaters wird Spenden der Zuschauer\*innen sammeln um an verschiedene Organisationen wie Deutschland hilft e.V. zu spenden

### **Münchener Stadtbibliothek:**

Zuverlässige Informationsquellen, Unterstützungsmöglichkeiten und Literatur aus und über die Ukraine <https://www.muenchner-stadtbibliothek.de/ukraine>  
Diese Seite wird beständig ausgebaut und aktualisiert

Ausbau der Medienbestände zu Literatur aus der Ukraine und über die Ukraine  
Inklusive Literatur für Kinder und Medienpakete für Schulen  
<https://www.muenchner-stadtbibliothek.de/ukraine-medientipps>

Darüber hinaus bietet die Münchener Stadtbibliothek freies W-Lan, Arbeitsplätze und russischsprachige Medien für Geflüchtete

12. März: Oksana Sabuschko

Veranstaltungskooperation mit dem Literaturhaus, dem Kultureferat, Buchhandlung Lehmkuhl

<https://www.muenchner-stadtbibliothek.de/veranstaltungen/details/standwithukraine-glauben-sie-an-unsere-tapferkeit-14020>

Re-Stream einer Veranstaltung des Stuttgarter Literaturhauses und der Bpb



<https://www.muenchner-stadtbibliothek.de/veranstaltungen/details/ukraine-im-krieg-14004>

Sind gerade dabei, ein niederschwelliges Anmeldeverfahren (Bibliotheksausweis) für ukrainische Flüchtlinge zu etablieren.

Noch nicht konkret, aber in Arbeit: Möglichkeiten, Kinder-Formate wie Vorlesen, Basteln, Filme, Kindermedien etc. für geflüchtete Kinder anzubieten.

Weitere Veranstaltungen mit ukrainischen Autor\*innen für Mai/Juni sind in Kooperation mit dem Filmfest Mittelpunkt Europa, dem Adalbert-Stifter Verein und dem IKGS e.V. in Planung.

### **Münchner Kammerspiele**

Frau Mundel hat an Frau Staatsministerin Roth und Frau Baerbock bzgl. der Förderung Sisterhood geschrieben.

Konkret möchten sie jetzt ukrainische Künstler:innen bei ihrer Ankunft in Deutschland unterstützen und sie in künstlerische Prozesse einbinden. Jenen Kolleg\*innen, die in der Ukraine bleiben, möchten sie in ihrer künstlerischen Arbeiten unterstützen (Schwerpunkt: Schriftsteller\*innen, Dramatiker\*innen, Übersetzer\*innen), ihre Arbeit auf unseren Bühnen und die künstlerischen Stimmen der ukrainischen Zivilgesellschaft online hör- und sichtbar machen.

### **Lenbachhaus:**

Das MKO hat am Ende des letzten Konzerts von Julius Eastman am 05.03.2022 in Solidarität mit den Menschen in der Ukraine ein Miniaturstück von Walenty Sylwestrow (ukrainischer Komponist) gespielt.

Auf den Social Media Kanälen wurde bereits viel in Bewegung gesetzt und im Atrium gibt es einen großen Screen mit den Farben der Ukraine und einem Zitat.

Mit der Kulturstiftung des Bundes und dem Auswärtigen Amt sind sie in Kontakt, da diese wohl ein Programm zur Unterstützung geflüchteter Kulturproduzent\*innen aufsetzen, an dem das Lenbachhaus falls es sich ergibt partizipieren wird.

### **MVHS:**

Deutschkurse und sprachliche Erstorientierung für Geflüchtete aus der Ukraine:

- Ein Deutsch A1.1 Standardkurs für Jugendliche aus der Ukraine ab dem 23.3.
- Ein Deutsch A1.1 Standardkurs für Ukrainer\*innen ab dem 23.3.
- Flexible Aufnahme von Ukrainer\*innen in das reguläre Deutschprogramm in der Übergangszeit bis zum 23.3.
- „Wegweiserkurse“ für Ukrainer\*innen (in Planung)
- Prüfung der Aufnahme in Integrationskurse



- Prüfung der Möglichkeit niedrighschwelliger Angebote in den BildungsLokalen
- Darüber hinaus flexible Planung nach Bedarf
- Onlineangebote zur sprachlichen Erstorientierung
- In Klärung sind derzeit noch die Finanzierungsmöglichkeiten

Veranstaltungen über die Situation in der Ukraine:

- Politik der Woche mit Christian Ude: „Putins Krieg gegen die Ukraine – Was tun?“, Gäste: Prof. Dr. Carlo Masala, Professor für Internationale Politik an der Universität der Bundeswehr, München (angefragt); Ruprecht Polenz, CDU, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde und langjähriger Außenpolitik-Experte im Deutschen Bundestag; weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.mvhs.de/programm/aktuelles-aus-politik-gesellschaft.8753/O110012>
- Weitere Veranstaltungen sind in Planung, u.a. zur historischen und kulturellen Einordnung des Konflikts (angefragt wird der Slawist Prof. Riccardo Nicolosi) sowie zur Euromaidan-Bewegung (angefragt ist die Literaturwissenschaftlerin Christiane Schäfer, die sich mit der Literatur und Kunst der Bewegung befasst hat)

Unabhängig vom Programm nimmt die MVHS Kontakt zu deren ukrainischen Dozierenden und Mitarbeitenden auf und unterstützen, wo sie können – so konnten sie z.B. Wohnraum in derzeit ungenutzten Dozenten-Zimmern in Haus Buchenried am Starnberger See zur Verfügung stellen.

#### **NS-Dokuzentrum:**

Ab 07.03. für eine Woche Projektion von folgendem Zitat: War is terrorism, magnified a hundred times. Zusätzlich wird eine Friedenstaube der ukrainischen Künstlerin Maria Primaschenko zu sehen sein.

Am 28.04. findet eine Veranstaltung (Buchpräsentation) statt: Franziska Davis, Ekaterina Makhotina: Offene Wunden Osteuropas, Reisen zu den Erinnerungsorten des Zweiten Weltkriegs

Außerdem stellen sie dem Luisengymnasium für etwaige vor Ort Termine deren Auditorium zur Verfügung.

Für das Veranstaltungsprogramm gibt es eine Reihe von Osteuropa-Terminen.

#### **Pasinger Fabrik:**

Benefizveranstaltung/Gespräch am 08.03.2022: LGBTIQ\* in der Ukraine – Wie wir jetzt helfen können!

Sie sprechen über die Lage mit Olha Rubtsova, einer LGBTIQ\* -Aktivistin aus Odessa, die vor wenigen Tagen vor den Bomben der russischen Armee über Bulgarien nach München geflohen ist und Stefan Block, Mitglied der Kontaktgruppe Munich Kyiv Queer. Moderation: Stefan-Maria Mittendorf M.A.



### **Museum Villa Stuck, Lenbachhaus, Münchner Stadtmuseum:**

Aktionstag: Sonntag, 13. März von 11 bis 22 Uhr

Am Sonntag, 13. März gewähren das Lenbachhaus München, das Münchner Stadtmuseum und das Museum Villa Stuck freien Eintritt in ihre Ausstellungen und sammeln stattdessen Spenden zugunsten der Menschen in der Ukraine.

### **Münchner Stadtmuseum:**

Ein Transparent wird am Sebastiansplatz in den Farben der ukrainischen Staatsflagge kombiniert mit einer Friedenstaube und dem Hashtag #WeStandWithUkraine aufgehängt.

Post in den sozialen Medien zur Ukrainischen Freien Universität mit Bild der Medaille zum 100. Jubiläum

Aussage: München ist schon seit 1945 ein Zentrum der Ukrainer\*innen im Exil!

Durch die Ukrainische Freie Universität wurde München nach dem Zweiten Weltkrieg zu einem geistigen Zentrum der unabhängigen Ukraine. Hier sollte die Idee einer unabhängigen Nation aufrechterhalten werden. Seit der staatlichen Unabhängigkeit der Ukraine 1991 verlor die Universität an Bedeutung. Wird München jetzt aufgrund des Kriegs wieder ein intellektuelles Zentrum der Ukraine im Exil?

Ausstellung: Radio Free Europe - Stimmen aus München im Kalten Krieg (29.9.2022 - Ende Feb. 2023) in der Galerie Einwand im Münchner Stadtmuseum, ein Modul im Jüdischen Museum München

Zu sehen sind in München verortete biografische Erzählungen, die von Flucht, Ringen um historische Deutungen, biografische Verortungen, Spionage, Jugendkultur, Leben im Exil, Auswanderung und Generationenkonflikten handeln. Aktuell bemühen sie sich darum, auch eine aus der Ukraine stammende Person biografisch vorzustellen.

"Das osteuropäische München in der Nachkriegszeit und im Kalten Krieg, 1945–1989" Wissenschaftliche Tagung des Lehrstuhls für Geschichte Ost- und Südosteuropas der LMU München in Kooperation mit dem Münchner Stadtmuseum und dem Jüdischen Museum München am 6. und 7. Oktober 2022. Thematische Schwerpunkte sind Displaced Persons und Kalter Krieg. Hier bemühen wir uns um einen öffentlichen Abendvortrag, der die aktuelle Situation aufnimmt.

Das Filmmuseum des Münchner Stadtmuseum zeigt im Rahmen des Internationalen Stummfilmfestivals vom 7.7. bis 24.7. unter anderem auch Filme ukrainischer Filmemacher\*innen.



## **Schauburg**

Im Rahmen des Tags der offenen Schauburg lesen Schauspieler\*innen Kinderbücher in deutscher, ukrainischer und russischer Sprache für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren:

Sonntag, 20. März 2022 um 13:00-13:45 Uhr und 15:00-15:45 Uhr in der Kleinen Burg

Mit: Michael Schröder, Helene Schmitt (beide Ensemble Schauburg) und Svetlana Belesova (Ensemble Münchner Kammerspiele)  
Mit freundlicher Unterstützung der Internationalen Jugendbibliothek.

Sammeln Spenden für Kinder, die Opfer des Krieges wurden: Münchner Freiwillige e.V., UNICEF e.V., SOS-Kinderdörfer

Am Sonntag, 20. März findet der Welttag des Theaters für junges Publikum statt.

Die Schauburg feiert diesen Tag mit einem Tag der offenen Schauburg mit buntem Programm für alle Altersgruppen bei freiem Eintritt.

„Kinderrecht auf Frieden“ – das ist das Motto für diesen besonderen Tag, mit dem sie sich dem Manifest der ASSITEJ, der International Association of Theatre for Children and Young People, anschließen: für Frieden, für Demokratie, für Menschenrechte und Freiheit, für weltweiten Austausch, für Miteinander, für Solidarität und geteilte Ressourcen, für Teilhabe und Respekt. Wir sind im Austausch mit unseren Kolleg\*innen in der Ukraine und auch mit Theatermacher\*innen aus Russland. Wir stehen an ihrer Seite gegen Putin und andere Aggressoren. Wir stehen für Frieden und eine Welt ohne Waffen.